

Kurvenlicht leuchtet entgegen des Lenkradeinschlages

Beitrag von „mark1“ vom 14. Dezember 2016 um 20:25

Ich habe es mir gerade mal detailliert (für meinen V10) angeschaut:

- Lenkwinkelgeber liefert Sensor-Signal auf Lenksäulensteuergerät
- LS STG liefert Lenkwinkel an Kurvenlichtsteuergerät per CAN
- Kurvenlichtsteuerung liefert Steuersignale an Bordnetzsteuergerät per CAN (es gibt keine direkten Anschlüsse)
- Bordnetzsteuergerät liefert weiter an Leistungsmodule Scheinwerfer J668 (rechts) und J667 (links) per CAN
- Leistungsmodule Scheinwerfer steuern Kurvenlicht direkt an
- Blinker, Standlicht werden direkt vom Bordnetzsteuergerät versorgt
- Abblend-/Fernlicht werden direkt vom Steuergerät Gasentladungslampe versorgt, das am Bordnetzsteuergerät hängt per CAN

Das heisst für mich: der Lenkwinkel wird im Prinzip nach der Erfassung nur noch digital verarbeitet- nachfolgende Fehler sind nicht zu erwarten, wenn der Eingangswert korrekt links/rechts darstellt (s.Vorposts). Auch die weitere Verarbeitung passiert nur noch digital, bis die Lampen per Leistungsmodul angesteuert werden. Die Leistungsmodule sind links/rechts codiert (sonst könnte es ja nicht funktionieren- die Informationen erhalten sie ja per CAN!)

Die logische Schlussfolgerung ist für mich=> die sind vertauscht: vielleicht ist es am Einfachsten, mal eben die Scheinwerfer rauszunehmen und jeweils an den anderen Stecker zu hängen, lt. Schaltplan sind sie pinkompatibel: wenn das klappt, Steuergeräte umbauen. Alternativ hat ja vielleicht jemand einen Trick, wie man die links/rechts Codierung der Steuergeräte softwaremässig ändern kann ?

Versuch macht kluch...

Gruss
Mark